

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 6/063/2014

Federführung: Abt. 66 - Tiefbau und Bauhof	Datum: 14.10.2014
Verfasser: Bernd Hinrichs	AZ: 6/66- Hin/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	03.11.2014	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	25.11.2014	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Antrag der Ratsgruppe Lohner vom 13.10.2014 auf Umgestaltung der Brink-/Landwehrstraße

Sachverhalt:

Die Ratsgruppe Lohner beantragt den Kreuzungsbereich Brink- / Landwehrstraße so umzugestalten, dass der Verkehrsfluss und die Verkehrssicherheit verbessert werden.

Bevorzugt wird eine Umgestaltung des Kreuzungspunktes zu einem Kreisverkehrplatz mit Fußgängerüberwegen an den jeweiligen Querungen. Die vorhandene Fußgängerampel wäre zurückzubauen.

Alternativ wird vorgeschlagen, die vorhandene Verkehrsführung zu belassen, jedoch durch Markieren von Abbiegespuren die Verkehrsführung eindeutiger und definierter zu gestalten.

Das Markieren von Abbiegespuren ist aufgrund der hierfür fehlenden Fahrbahnbreiten für eine separate Abbiegespur bzw. Abbiegehilfe technisch nicht umsetzbar.
Der Kreuzungsbereich ist zurzeit so eindeutig wie möglich markiert.

Die Vorplanung eines Kreisverkehrs wird in der Sitzung vorgestellt.

Die geschätzten Kosten für den Umbau des Kreuzungsbereiches zu einem Kreisverkehr liegen bei ca. 150.000 bis 200.000 €

Beschlussvorschlag:

Über die Umgestaltung des Kreuzungspunktes Brink-/Landwehrstraße zu einem Kreisverkehr ist zu beraten.

Gerdsmeyer

Anlagenverzeichnis:

Antrag der Ratsgruppe Lohner vom 13.10.2014